

WIE WICHTIG IST IHNEN DAS THEMA ZUKUNFTSSICHERUNG UND WANN KAM DER GEDANKE AUF, SICH DAFÜR EXTERNE UNTERSTÜTZUNG ZU SUCHEN?

Thomas Wurst: Wir als Unternehmen waren schon immer innovativ unterwegs und haben Themen auf dem Schirm, die für andere noch weit weg sind. Das hat den Vorteil, dass wir der Zeit voraus sind, aber auch den Nachteil, dass wir Geld oder Zeit in Innovationen investierten, bei denen sich herausstellte, dass sie nicht so relevant waren wie angenommen. Bei uns kamen zunehmend Fragen auf, zum Beispiel: Wie können wir innovativer werden in Bezug auf unsere Produkte und Mitarbeiter? Was müssen wir dahingehend tun? Beim Blick nach rechts und links in andere Unternehmen stießen wir durch Zufall auf Lena Lührmann. Sie arbeitete mit einem Unternehmen, bei dem ich im Beirat bin und ihre Vorgehensweise und Art gefielen mir sehr gut. Es kam zum ersten Kontakt, aus dem eine langfristige Zusammenarbeit entstand.

WAS UNTERSCHIEDET LENA LÜHRMANN UND VISIONSALIVE FÜR SIE VON ANDEREN UNTERNEHMENSBERATUNGEN?

Thomas Wurst: Lena Lührmann und Visionsalive sind kein typisches Beraterhaus, das ein Konzept an zahlreiche Firmen verkaufen, dafür Geld kassiert und schnell wieder weg ist, ohne einen nachhaltigen Effekt zu erzielen. Die Zusammenarbeit mit Lena Lührmann ist gänzlich anders. Ihre Arbeit setzt am Fundament, der Einstellung und dem Mindset an. Sie hält einem auch klar den Spiegel vor, was gut läuft und was überhaupt nicht funktioniert.

KÖNNEN SIE EIN KONKRETES BEISPIEL NENNEN, WO LENA LÜHRMANN IHNEN DEN SPIEGEL VORHIELT?

Thomas Wurst: In unserer Geschäftsleitung sind wir drei Brüder mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Perspektiven. Nach 25 Jahren der Zusammenarbeit und durch unsere unterschiedlichen Persönlichkeitstypen waren wir nicht immer einheitlich unterwegs. Es war Lena Lührmanns großer Verdienst, dass sie uns aufzeigte, was wir alles können, welche Stärken wir haben und worüber wir uns nicht mehr aufregen sollten.

Im Bereich der Geschäftsleitung hat es dazu geführt, dass wir viel abgestimmter sind. Bevor wir ins Innovations- und Zukunftsmanagement eingestiegen sind, war es eine große Thematik, uns hier in die richtige Richtung



Thomas Wurst, Geschäftsführer der WURST Stahlbau GmbH, berichtet von der Zusammenarbeit mit Lena Lührmann und Visionsalive

zu schubsen, was Lena Lührmann hervorragend gelungen ist. Es hat ungefähr ein halbes Jahr gedauert und seitdem feilen wir an den Themen Zukunft, Innovation und Unternehmenskultur. Und auch hier ist Lena Lührmann eine großartige Unterstützerin.

WELCHE EIGENSCHAFTEN SCHÄTZEN SIE AN LENA LÜHRMANN?

Thomas Wurst: Lena Lührmann sagt ehrlich und frei heraus, wenn etwas „scheiße“ ist oder wir es so oder so nicht machen können. Ihre Ehrlichkeit verleiht der Zusammenarbeit einen besonderen Esprit. Wir alle sind keine Perfektionisten und lernen immer dazu – auch Lena Lührmann sagt, dass sie von uns viel mitnimmt, wodurch eine großartige Symbiose entsteht. Außerdem schätze ich sehr, dass sie nicht von oben herab im Sinne von „Ich bin Unternehmensberaterin und ihr seid ja alle doof“ agiert, wie man das vielleicht bei dem einen oder anderen schon erlebt hat, sondern sie ist auf Augenhöhe. Sie ist in der Lage, sich auf einem gewissen Plateau



Das Zukunftsteam der WURST Stahlbau GmbH

niederzulassen, Sachen aufzusaugen und diese entsprechend auch zu transportieren. Lena Lührmann ist auch niemand, der die Leute platt redet, sondern überzeugt und anstößt, sodass sie selbst erkennen, was der richtige Weg ist. Ich glaube, daran scheitern viele Unternehmer, doch Lena Lührmann kann das – sie ist empathisch, weiß, wie die Leute ticken, was sie wollen, und bekommt es so eingenordet, dass jeder das Gefühl hat, ernstgenommen zu werden. Letztlich kommt es zum Effekt, dass die Menschen das beherzigen und in die Umsetzung bringen. Bei uns wurden schon viele Mitarbeitende unter Lena Lührmanns Fittiche genommen und sie finden die Zusammenarbeit mit ihr durchweg super. Sie schafft eine gewisse Umgangskultur, durch die eine enorme Motivation entsteht.

WAS HAT SICH DURCH DIE ZUSAMMENARBEIT IM UNTERNEHMEN VERÄNDERT?

Thomas Wurst: Wir sind strukturierter und innovativer geworden, was sich nicht nur auf die Produkte bezieht, sondern auch auf die Innovation innerhalb des Unternehmens, die teilweise unterschätzt wird. Wir haben bereits einiges zum Thema Employer Branding gemacht, aber auch das hat sich in der Zusammenarbeit verändert. Lena Lührmann hat die Mitarbeiter noch viel mehr mitgenommen und sie sind jetzt in der Lage, selbst Ideen zu entwickeln und zu durchdenken. Sie triggerte das Mindset und unser gesamtes Team kann konventionelle Ansätze auch einmal über Bord werfen und ganz neu denken.

Wir spüren deutlich, dass Lena Lührmann uns sprichwörtlich von Fesseln befreit hat und die Mitarbeiter extrem motiviert sind, loszulaufen und auch selbst Entscheidungen zu treffen, in dem Wissen, dass wir als Geschäftsleitung immer da sind. Es ist eine andere Art und Weise des Arbeitens entstanden, die viel auf die Zukunftssicherung unseres Unternehmens einzahlt.

WAS BRAUCHT ES AUF SEITEN DES UNTERNEHMENS FÜR EINE ERFOLGREICHE ZUSAMMENARBEIT MIT LENA LÜHRMANN?

Thomas Wurst: Meiner Meinung nach braucht ein Unternehmen gar keine Voraussetzungen. So wie ich Lena Lührmann kenne, kann man sie in jedes Wasser schubsen und sie wird anfangen zu schwimmen. Es gibt nicht das Problem-Unternehmen, wo ich sie nicht einsetzen würde. Es gibt vielleicht den Problem-Unternehmer, der sich auf ihre Art und Weise nicht einlassen kann oder

will. Man muss in der Lage sein, mit sich selbst kritisch umzugehen und veränderungsbereit sein. Wenn die Führung nicht mitspielt, dann kann auch Lena Lührmann nicht viel ausrichten, doch das wird sie auch sehr deutlich sagen.

WAS KÖNNEN UNTERNEHMEN VON DER ZUSAMMENARBEIT MIT LENA LÜHRMANN ERWARTEN?

Thomas Wurst: Ehrlichkeit und Vertrauen. Eine gute Portion Motivation für die Führung, das mittlere Management und die Mitarbeiter. Lena Lührmann kam zum Beispiel zu uns, als wir eine leichte Schiefelage hatten und schaffte es, dass sich Stimmung im Unternehmen, so wie wir sie wahrnehmen, erheblich verbessert hat. Sie bringt eine bodenständige Herzlichkeit mit, die es einem leicht macht, mit ihr zusammenzuarbeiten. Auch dürfen sich Unternehmen auf jemanden freuen, der anders denkt – ob das nun in Bezug auf die Mitarbeiter ist, oder bei Prozessen. Lena Lührmann überrascht immer wieder mit unkonventionellen und neuen Ansätzen.

WÜRDEN SIE AUCH ANDEREN UNTERNEHMEN EMPFEHLEN, MIT LENA LÜHRMANN UND VISIONSALIVE ZUSAMMENZUARBEITEN? UND WENN JA, WARUM?

Thomas Wurst: Ja, ich habe sie sogar gerade empfohlen. Ich kenne ganz viele Unternehmer und Unternehmen, bei denen ich sagen würde, die brauchen eine Lena Lührmann. Es wird sich über kurz oder lang sehr viel bewegen in der Wirtschaft und Unternehmenswelt. Und dann ist es umso besser, wenn man mit jemandem wie Lena Lührmann schon vorgebaut und ein gutes Gefühl für die Zukunft hat.